Fachkräftemangel im Gesundheitswesen - ein Ausweg durch Instrumente der personalorientierten Unternehmenspolitik

Fachkräftemangel betrifft mittlerweile alle Branchen, besonders aber - durch die nachhallenden Auswirkungen der Pandemiejahre - das Gesundheitswesen. Und die aktuell schon deutlich erkennbaren Entwicklungen des demografischen Wandels versprechen keine Besserung für die Zukunft. Wie lässt sich in dieser Situation die Stammbelegschaft halten und neues Personal gewinnen?

Eine konsequent aufgebaute Personalorientierung und eine zunehmende Ausrichtung auf familienfreundliche Maßnahmen haben sich als sichere Mittel erwiesen, um die Waage zwischen Geben und Nehmen, zwischen Anforderungen an das Personal und Angeboten des Arbeitgebers ins Gleichgewicht zu bringen. Besonders in Berufsfeldern, in denen viele Alleinerziehende, Menschen in Krisensituationen (nach Trennung, in familiärer Pflegetätigkeit etc.), sehr junge oder schon ältere Mitarbeitende tätig sind, gewinnen solche Maßnahmen zunehmend an Bedeutung.

In diesem Seminar erhalten Sie eine breite Übersicht über Instrumente der Personalorientierung, die sich in der Praxis bewährt haben:

- Wo sind Handlungsfelder, die sinnvoll sind, um eine (womöglich bereits erschöpfte) Stammbelegschaft zu halten?
- Und wo, um neue Kräfte anzulocken?
- Gibt es Möglichkeiten, kosteneffiziente Rahmenbedingungen zu schaffen?

Dabei werden auch konkrete Beispiele aufgezeigt, die sich "im Praxistest" bewährt haben.

Zielgruppe: Interessant ist das Seminar für Personalverantwortliche aus Krankenhaus und Pflegedirektion, Führungskräfte aus der Öffentlichkeitsarbeit sowie für Geschäftsführende von Pflegeheimen, ambulanten Pflegediensten und anderen Gesundheitsberufen

Seminarinformationen

Kategorie:

Präsenz-Seminare, Personalmanagement, Öffentlichkeitsarbeit

Referenten:

- Frau Dana Haralambie Gutachterin für verschiedene Zertifikate zur Personalorientierung in NRW, Organisationsberaterin und -entwicklerin, Prozessbegleiterin

Termin(e)

25.09.2025, 09:30 bis 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: Die Wolfsburg / Kath. Akademie im Bistum Essen

Für diesen Termin anmelden

Fortbildungspunkte für beruflich Pflegende:

8 Punkte

Teilnahmegebühr

325 EUR für Mitglieder des BBDK
425 EUR für Nichtmitglieder

Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Sie beinhaltet bei Präsenzseminaren die Pausengetränke, ein Mittagessen und eine Kaffeepause am Nachmittag.

Die Teilnahmegebühr für den zweiten Teilnehmer aus einem Krankenhaus verringert sich um 10 %, ab dem dritten Teilnehmer um 20 %.

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen keine Kosten. Erfolgt eine Abmeldung später, ist der gesamte Betrag zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Weitere Termine werden im Laufe des Jahres veröffentlicht.

Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung fällig. Sie beinhaltet bei Präsenzseminaren die Pausengetränke, ein Mittagessen und eine Kaffeepause am Nachmittag.

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn entstehen keine Kosten. Erfolgt eine Abmeldung später, ist der gesamte Betrag zu entrichten. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Weitere Termine werden im Laufe des Jahres veröffentlicht.

Zurück